



fabelhaft sächsisch

# GELLERTSTADTBOTE

INFORMATIONSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT HAINICHEN

Jahrgang 36 ● Sonnabend, 18. April 2026 ● Nummer 6



**Joey Kelly auf Einladung des Kreissportbundes Mittelsachsen am 25.3.2026 im Goldenen Löwen zu Gast**



Bildrechte: Tim Fischer

Anzeige(n)

Erscheinungs- tag	Redaktions- schluss
02.05.2026	17.04.2026
16.05.2026	30.04.2026
30.05.2026	13.05.2026

## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Ostern liegt hinter uns und wir steuern auf den Wonnemonat Mai zu. Nach dem ungewöhnlich kalten und langen Winter ist die Sehnsucht allgegenwärtig, wieder abends draußen sitzen und das Frühjahr genießen zu können.

### Veranstaltungen in nächster Zeit – Brauchtumsfeier in Eulendorf am 30.4. und Camerafest am 9.5.



In 2 Wochen findet in Eulendorf, in der Nacht vom 30.4. zum 1.5., das traditionelle Brauchtumsfeuer in der Walpurgisnacht statt. Der Dorfclub und die Feuerwehr des einwohnermäßig kleinsten Ortsteils von Hainichen geben sich am 30.4. alljährlich große Mühe, den Gästen ein paar schöne Stunden

zu bereiten. Hoffen wir an diesem Abend auf trockenes, mildes Wetter sowie viele Gäste am Heimateck.

1 1/2 Wochen später erwartet uns schon das diesjährige Camerafest. Unsere Kulturverantwortliche Anja Krucoski ist derzeit mit den Vorbereitungen beschäftigt. Das Programm am 9.5. können Sie im weiteren Verlauf des Gellertstadtbotes lesen. Um 14 Uhr geht's los. Schön, dass wieder mehrere Vereine unserer Stadt an diesem Tag zum Gelingen des Fests beitragen: Den Getränkeausschank übernimmt der HKK, die Verpflegung kommt vom Jagdverein Hainichen e.V., dem Ortsangelverein Hainichen 1995 e. V., dem Tierschutzverein sowie von Fabians Futterwagen.

### Samstagsprechtag im Rathaus am 2.5.2026 entfällt

Ich möchte an dieser Stelle noch einmal auf das Entfallen des Sprechtags des Bürgerbüros am Samstag, den 2.5., hinweisen. Wir haben Anfang Mai ein verlängertes Wochenende und in diesem Zusammenhang festgelegt, den Sprechtag Anfang Mai ausfallen zu lassen. Ich bitte um Verständnis.

### Was kostet eigentlich ein Platz in einer Kindertageseinrichtung?



Vor rund 7 Wochen wurde durch den Stadtrat der Doppelhaushalt 2026/2027 verabschiedet. Die Genehmigung dafür liegt uns seit Anfang April vor, wir haben also Haushaltsrecht. Es sind zwar einige Auflagen zu erfüllen, diese sind jedoch alle leistbar. Das Damoklesschwert der Erstellung eines Haushaltskonsolidierungskonzepts bleibt uns (zum Glück noch) erspart.

Die beiden größten Ausgabeposten im Städtischen Haushalt sind alljährlich die Lohnkosten für die Beschäftigten sowie die Zuschüsse an unsere Kitas.

Ich habe unsere Sachgebietsleiterin Karin Brandt gebeten, mal die Kita-Kosten aufzuschlüsseln, auch um zu unterstreichen, wie hoch die Bezuschussung dieser sehr wichtigen Leistung durch die Stadt ist. Die nachstehenden Zeilen stammen von Frau Brandt und sind, wie ich denke, sehr interessant:

Unsere Kindertageseinrichtungen sind ein unverzichtbarer und wert-

voller Bestandteil unserer Gemeinschaft. Sie sind weit mehr als Orte der Betreuung - sie sind Orte des Lernens, des Entdeckens und des Heranwachsens. Hier werden die Grundlagen für die Zukunft unserer Kinder gelegt.

Mit viel Engagement begleiten die pädagogischen Fachkräfte in unseren Kindertageseinrichtungen die Kinder in einer prägenden Lebensphase, fördern ihre individuellen Fähigkeiten und stärken ihre sozialen Kompetenzen.

Jede unserer 4 Kindertageseinrichtungen, die Kita „Villa Zwergenland“ auf der Bahnhofstraße, die Kita „Springbrunnen“ in Berthelsdorf, das DRK Storchennest am Ottendorfer Hang, sowie der Hort „AlberTina“ tragen mit ihrem jeweiligen Kernkompetenzen zu einer breiten pädagogischen Vielfalt in Hainichen bei. Damit leisten unsere Einrichtungen gleichzeitig einen entscheidenden Beitrag für Chancengerechtigkeit, Bildung und ein starkes Miteinander in Hainichen.

Gleichzeitig muss uns aber auch bewusst sein, dass Betrieb und der kontinuierliche Ausbau unserer Kindertageseinrichtungen mit erheblichen finanziellen Aufwendungen verbunden sind. Trotz eines Landeszuschusses und der Elternbeiträge verbleibt ein beträchtlicher Anteil der Kosten bei der Stadt selbst hängen und müssen aus eigenen Mitteln finanziert werden. Diese Ausgaben stellen eine große finanzielle Herausforderung dar und binden einen beträchtlichen Teil der gesamten alljährlich zur Verfügung stehenden kommunalen Mittel.

2024 hat jeder einzelne der durchschnittlich 84 genutzten Kinderkrippenplätze in Hainichen 1.544,66 € monatlich, gerechnet auf einen 9 Stunden-Platz für Personal- und Betriebskosten beansprucht. Refinanziert werden die Kosten durch 240 € monatlicher Elternbeitrag und 281,67 € Landeszuschuss. **Der Löwenanteil der monatlichen Kosten in Höhe von 1.022,99 € verbleibt aber ungeachtet dessen bei der Stadt Hainichen.**

Bei den Kindergartenplätzen belaufen sich die monatlichen Personal- und Betriebskosten auf 643,62 € für einen 9 Stunden-Platz. Diese Kosten werden mit dem Elternbeitrag in Höhe von 140,00 € und dem Landeszuschuss von 281,67 € teilweise refinanziert. **Immerhin 221,95 € trägt die Stadt Hainichen monatlich für jeden der 266 Kindergartenplätze.**

Im Hort verhält sich die Sache ein wenig anders. Ein Hortplatz beträgt 6 Betreuungsstunden. In 2024 waren 252 Hortplätze vergeben. Ein 6-Stunden Hortplatz verursacht monatlich 359,76 € Personal- und Betriebskosten. Die vergleichbar geringe Höhe liegt an dem niedrigeren Personalschlüssel im Vergleich zu Kinderkrippe und -garten. Die 359,76 € werden mit 80,00 € Elternbeitrag und 187,78 € Landeszuschuss teilweise refinanziert, **91,98 € werden monatlich pro belegten Platz durch die Stadt Hainichen getragen.**

Von den Gesamtkosten für die **Kinderkrippenplätze in 2024**, gerechnet auf 9 Stunden, in Höhe von 1.557.017,28 € trägt die Stadt Hainichen aus eigenen Mitteln 1.031.173,92 €, das entspricht **66,2 %** der Gesamtkosten.

Von den Gesamtkosten für einen **Kindergartenplatz in 2024**, gerechnet auf 9 Stunden, in Höhe von 2.054.435,04 € trägt die Stadt Hainichen aus eigenen Mitteln 708.464,40 € das entspricht **34,5 %** der Gesamtkosten.

Von den Gesamtkosten für einen 6 Stunden **Hortplatz in 2024**, in Höhe von 1.087.914,24 € trägt die Stadt Hainichen aus eigenen Mitteln 278.147,52 € das entspricht **25,57 %** der Gesamtkosten.

Die anteiligen Kosten für die Kinderbetreuung 2024 für die Stadt Hainichen betragen insgesamt 2.017.785,84 €. Durch Tarifverhandlungen und fortlaufenden Kostensteigerungen sind diese Kosten



keinesfalls rückläufig. Deshalb ist ein sparsamer und ressourcenschonender Umgang mit den Betriebskosten unabdingbar.

Dennoch ist es für uns natürlich eine bewusste und verantwortungsvolle Entscheidung, diese Mittel aufzubringen, da die Förderung unserer Kinder und die Unterstützung unserer Familien für uns oberste Priorität haben.

### Die Lohnsteigerungen betreffen natürlich auch die Gehaltskosten bei Verwaltung und Bauhof

Natürlich ist unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern jeder Euro Gehalt vergönnt. Sowohl in der Verwaltung, als auch im Bauhof und in den nachgerichteten Einrichtungen wird eine sehr gute Arbeit geleistet. Dennoch kostet uns die durch die Gewerkschaft ausgehandelte Lohnerhöhung in diesem Jahr rund 90.000 € mehr Gehaltskosten als 2025. Auch dieses Geld muss erwirtschaftet werden.

### Ende der diesjährigen Faschingssaison – danke an den HKK für eine großzügige Spende



Das Ende der Faschingssaison liegt mittlerweile schon wieder 1,5 Monate zurück. Zum Straßenfasching auf unserem Markt am 1.3. liefen die Hainichener Jecken noch einmal zu Höchstform auf. Dank des tollen Wetters an diesem Tag war unser Markt voller Besucher, der Rathausschlüssel wurde

vom HKK an meinen 1. Stellvertreter Jan Held zurückgegeben. Am 11.11.2026 wandert dieser wieder zurück an den HKK, bis dahin sind aber noch rund 7 Monate Zeit. Erfreulich ist die Tatsache, dass Axel Weiß, der langjährige HKK Präsident und jetzige Vize an diesem Tag mit einer Spendenbox durch die Reihen der Besucher gelaufen ist und Geld für Spielgeräte des Spielplatzes im Park gesammelt hat. Ursprünglich wollte uns der HKK „nur“ 99,99 € spenden. Vor wenigen Tagen gingen auf dem Städtischen Konto aber stolze 704,19 € ein. Das hilft uns beim diesjährigen Bauabschnitt des Parkpflegekonzepts ein ganzes Stück weiter. Danke an den HKK, aber auch an die Spender.

### Der Mittelsächsische Kultursommer MISKUS steht in den Startlöchern für die Saison 2026



Der in Hainichen beheimatete Mittelsächsische Kultursommer (MISKUS) hat im zurückliegenden Winterhalbjahr bereits den einen oder anderen musikalischen Akzent gesetzt, so am 27.3. im Goldenen Löwen mit „Die Gräfin lädt zum Tanze“, einer Hommage an die „Goldenen Zwanziger“. So

richtig zu Höchstform läuft das MISKUS-Team aber alljährlich in den Sommermonaten auf. Traditionell bildet der KlangLichtZauber auf dem Technikumplatz in Mittweida den Auftakt der Saison. Am 13.6. spielt dort die Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach ihr „Philharmonic Rock“-Programm. Hainichener Veranstaltungen gibt es am 4.9. in der Trinitatiskirche mit „Stilbruch & mondena quartet“ sowie am 3.10. mit einem musikalischen Kaffeeklatsch im Goldenen Löwen. Weitere Höhepunkte in diesem Jahr sind sicherlich eine Gala zum 100. Geburtstag von Peter Alexander am 12.9. in der HarthArena in Hartha, die „Burg der Märchen“ am 11.7. und 12.7. auf Burg Kriebstein und „Pipes, Drums & More“ am 18.7. und 19.7. in Klosterbuch. Die Seebühne Kriebstein wird im August durch Hommagen an die Beatles und Udo Lindenberg verzaubert und mit "Arielle, die kleine Meerjungfrau" gibt es am 9.8. auch wieder ein Kinderprogramm auf der Seebühne. Das gesamte MISKUS-Programm kann man im Internet unter

www.miskus.de einsehen, als auch Tickets für die Veranstaltungen im gesamten Landkreis käuflich erwerben. Ich wünsche dem MISKUS eine gelungene Saison 2026 bei gutem Wetter.

### Dank Hinweise aus der Bevölkerung konnten die Schmierereien, welche zu Jahresbeginn in der ganzen Stadt ihre Spuren hinterlassen haben, überführt werden

Viele von Ihnen werden sich noch daran erinnern, dass ich zu Jahresbeginn stinksauer war, da sich durch unsere Stadt eine Spur von hässlichen Schmierereien zog und gefühlt täglich neue hinzukamen. Dank zweier aufmerksamer Bürgerinnen konnten wir sowohl die Schmierer an zahlreichen



Bänken, Schildern und Bachmauern sowie auch denjenigen dingfest machen, der an der Elektrischen Kirche geschmiert hatte.

Die ausgelobte Belohnung in Höhe von 200 € habe ich sehr gerne an die Hinweisgeber ausbezahlt. Mit zwei der drei Übeltäter wurde bereits ein Gespräch (in Begleitung der Eltern) geführt. Es handelt sich um Heranwachsende. Zumindest zeigten sie sich beim Gespräch einsichtig und geständig. Unmittelbar nach unserem Gespräch begannen sie mit dem Entfernen der Schmierereien. Sie sind um Schadensausgleich bemüht und haben einen Teil ihrer Schmierereien selber entfernt. Sie haben auch versprochen, in den nächsten Wochen weitere Wiedergutmachungen zu betreiben und auch beim Parkpflege tag mitzumachen. Warten wir mal ab, ob den Worten Taten folgen.

Natürlich erstatten wir Anzeige und geben den Vorgang an die Polizei weiter. Sollte die Wiedergutmachung im versprochenen Umfang erfolgen, werden wir dies natürlich bei der Anzeige vermerken. Dann fallen sicherlich die Strafen erheblich niedriger aus. Warten wir mal ab. Danke an dieser Stelle noch einmal an die Hinweisgeber.

### Diskussionen zum Thema Windräder zwischen Berthelsdorf und Eulendorf

Zur Stadtratssitzung am 18.3.2026 waren zahlreiche Bewohner aus Berthelsdorf gekommen und hatten Fragen im Zusammenhang mit den geplanten Windrädern zwischen Eulendorf und Berthelsdorf an Verwaltung und Stadtrat.



Die Stadträte und auch ich haben volles Verständnis für die Ängste und Sorgen der Anwohner. Die Notwendigkeit der Installation von regenerierbaren Energien ist nach meinem Dafürhalten bei den allermeisten Anwohnern vorhanden. Jedoch hat man Angst vor einem Wildwuchs an Windrädern mit über 250 Metern Höhe. Nachdem im Windpark Langenstregis/Bockendorf schon vor einiger Zeit insgesamt 4 Windräder genehmigt wurden (davon 3 auf Frankenberger und 1 auf Hainichener Flur) und bereits eine Baustraße angelegt wird, kommen zu zwei bereits genehmigten Windrädern zwischen Eulendorf und Berthelsdorf wahrscheinlich noch 4 weitere Windmühlen dazu. Genehmigungsbehörde bei Windkraftanlagen ist allerdings nicht die Stadt Hainichen, sondern das Landratsamt. Doch auch dieses ist verpflichtet sich an die bestehenden Gesetze zu halten. Ansonsten droht der Landkreisverwaltung eine hohe Schadenersatzforderung der Betreiber der Windräder. Als kleines Trostpflaster sollen die betroffenen Kommunen 0,3 Cent pro verkaufter Kilowattstunde Strom bekommen. Aber ob hier der Zweck die Mittel heiligt? Der Technische Ausschuss hatte sich bei seinen Empfehlungen zu den Bauanträgen immer an den Empfehlungen der Ortschaftsräte orientiert und auch bereits die Zustimmung versagt.

Doch wurde aufgrund der Ungesetzlichkeit der Entscheidung diese vom Landratsamt einkassiert und ersetzt. Ich spiele hier bewusst mit offenen Karten, möchte aber auch gleichzeitig betonen, dass die Einflussmöglichkeiten der Stadt Hainichen bei der Genehmigung/Versagung von Windkraftanlagen faktisch nicht gegeben ist. Sobald es Neuigkeiten zu den geplanten Windparks gibt, werde ich Sie an dieser Stelle informieren.

Bezüglich eines „gerüchteweise“ geplanten Windparks zwischen Bockendorf, Riechberg und Cunnersdorf haben wir derzeit keinerlei Informationen, ob an den Gerüchten etwas dran ist. Solange der Regionalplan für die Region Chemnitz/Zwickau noch nicht beschlossen ist, müssen wir uns aber auf weitere Anträge gefasst machen. Der

Beschluss des Regionalplans erfolgt nach meinem Kenntnisstand frühestens Ende 2027.

Mit diesen aktuellen Informationen schließe ich meine heutige Ansprache und wünsche Ihnen eine angenehme zweite Aprilhälfte. Die nächste Ausgabe unseres Gellertstadtboten erhalten Sie am 2.5.

Mit freundlichen Grüßen

  
Ihr Oberbürgermeister  
Dieter Greysinger

## Ein neuer Blickfang im Hainichener Stadtpark – weiße Blütenpracht zwischen Elefantenbaum und Kohलगasse durch weiße Blausternchen

Dank zahlreicher Helferinnen und Helfer zu den alljährlichen Parkpflegetagen ist ein Besuch im Hainichener Stadtpark gerade im März/April erheblich lohnenswerter als dies noch vor einigen Jahren der Fall war.

Seit 2017 wurden aus diesem Anlass insgesamt rund 72.600 Zwiebeln von Frühblüher gesteckt. Viele violette Krokusse, Blausternchen, Schneeglöckchen und Zierlauch sind nur einige unter ihnen. Viele davon sind aufgegangen und erfreuen die Besucher alljährlich an der Blütenpracht in „Mini Drebach“. Seit diesem Jahr gibt es einen neuen Blickfang: Durch Corinne Jacob vom für das Parkpflegekonzept verantwortete Planungsbüro Jacob und Bilz aus Chemnitz hat im November 2025 zusammen mit 4 Bewohnern der Flüchtlingsunterkunft am Ottendorfer Hang aus der Türkei



und Syrien 8.000 Zwiebeln von weißen Blausternchen (*Scilla mischtschenkoana*) auf die Wiese zwischen dem Elefantenbaum und die Kohलगasse gesteckt. Die allermeisten davon sind aufgegangen und sorgen in diesen Tagen für einen weiteren Blickfang als Frühlingsboten.

Der Parkpflegetag 2026 ist schon terminiert: Er findet am Samstag, 7.11.2026 statt. Aber bis dahin ist ja noch viel Zeit und hoffentlich verwöhnt uns die warme Zeit bis dahin mit schönen Stunden im Freien. Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern – hier speziell Frau Jacob und den Bewohnern der Hainichener Flüchtlingsunterkunft.

Dieter Greysinger

## Bauhof/Stadtgärtnerei versetzen unsere Stadt in ein frühlingshaftes Kleid

Nach den langen Wintermonaten hat unsere Stadtgärtnerei in den Wochen vor Ostern mit der diesjährigen Frühjahrsbepflanzung begonnen.



Bereits in der ersten Februarhälfte färbten Krokusse die Wiesen im Stadtpark Hainichen violett ein und auch die Blumenuhr wurde schon im März bepflanzt.

Im Mittelpunkt der Bepflanzung stehen in diesem Jahr acht neue Pflanzkübel aus Cortenstahl, geliefert von der Firma Baierl & Demmelhuber Innenausbau GmbH. Die Anschaffung dieser Teile beläuft sich auf rund 4.500 Euro. Die neuen Pflanzkübel zeichnen sich durch ihre Korrosionsbeständigkeit und eine markante Patina aus, die ihnen einen charakteristischen

Look verleiht. Dank der robusten Materialeigenschaft sind sie langlebig und prädestiniert für den Außenbereich. Fünf dieser Pflanzkübel stehen bereits auf unserem Markt.

Nach der Frühjahrsbepflanzung erfolgt dann in rund zwei Monaten die Sommerbepflanzung und trägt damit zur Attraktivität des Marktes bei.

Aber auch in anderen Ecken der Stadt hat die Stadtgärtnerei Blumen gepflanzt.

Wir wünschen Ihnen bei einem Spaziergang in den kommenden Tagen viel Freude an der Frühjahrsbepflanzung.

Bauhof



## Frisch beflaggt – Hainichen Fahne hängt künftig dauerhaft vor dem Rathaus



Dem aufmerksamen Besucher des Hainichener Markts ist dies sicher bereits aufgefallen. Seit Ende März hängt dauerhaft eine Fahne mit dem Stadtwappen von Hainichen vor dem Rathaus am Hainichener Markt.

Auch auf dem Fahnenmast vor der Eduard-Feldner-Grundschule und auf dem Schulhof der Oberschule am Lutherplatz wird künftig eine Hainichen Fahne dauerhaft wehen.

Schon zur Einweihung des Schulzentrums wurde ein Hainichen Banner in den Fahnenständer vor einem der Fenster auf der Gellertstraße aufgehängt.

Ich finde, dass wir in Hainichen ein schönes Stadtwappen haben und es die Identifizierung unserer Bürger mit der Stadt stärkt. So wurden vor einigen Jahren auch an zahlreichen städtischen Gebäuden gegossene Stadtwappen angebracht, z. B. am Tuchmacherhaus, mehreren Feuerwehrhäusern, der Bibliothek und auch im Sportforum.

Auch im Freibad befindet sich ein Stadtwappen auf dem Beckenboden. Kanaldeckel im Innenstadtbereich wurden mit Unterstützung des ZWA vor rund 10 Jahren ebenfalls mit unserem Stadtwappen versehen.

Dieter Greysinger

# MITTEILUNGEN DER STADT HAINICHEN

**Bekanntmachungen der Stadt Hainichen werden in der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf der Homepage [www.hainichen.de/stadt-burgerservice/rathaus-online/amtsblatt-digital](http://www.hainichen.de/stadt-burgerservice/rathaus-online/amtsblatt-digital) eingestellt.**



**Folgende Bekanntmachungen können Sie in digitaler Form auf der genannten Homepage nachlesen:**

- Ausgabe 37/2026e vom 24.03.2026 mit Öffentliche Bekanntmachung Vorarbeiten nach § 17 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) Elektrifizierung der Eisenbahnstrecke Hainichen – Niederwiesa vom 24.03.2026
- Ausgabe 38/2026e vom 27.03.2026 mit Öffentliche Bekanntgabe Einladung zur 5. Sitzung des Ortschaftsrates Bockendorf am 07.04.2026
- Ausgabe 39/2026e vom 27.03.2026 mit Öffentliche Bekanntgabe Einladung zur 5. Sitzung des Ortschaftsrates Gersdorf/Falkenau am 09.04.2026
- Ausgabe 40/2026e vom 27.03.2026 mit Öffentliche Bekanntgabe Einladung zur 2. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 08.04.2026
- Ausgabe 41/2026e vom 02.04.2026 mit Öffentliche Bekanntgabe Einladung zur 3. Sitzung des Technischen Ausschusses am 15.04.2026
- Ausgabe 42/2026e vom 02.04.2026 mit Öffentliche Bekanntgabe Einladung zur 4. Sitzung des Ortschaftsrates Riechberg/Siegfried am 13.04.2026
- Ausgabe 43/2026e vom 02.04.2026 mit Öffentliche Bekanntgabe Einladung zur 4. Sitzung des Ortschaftsrates Eulendorf am 13.04.2026

Redaktion Gellertstadtbote

## Sitzungstermine

### Sitzung des Stadtrates

Mittwoch, den 22.04.2026

### Sitzung der Ortschaftsräte

Dienstag	05.05.2026	Bockendorf
Dienstag	05.05.2026	Gersdorf/Falkenau
Donnerstag	07.05.2026	Schlegel
Donnerstag	07.05.2026	Cunnersdorf
Montag	11.05.2026	Eulendorf
Montag	11.05.2026	Riechberg/Siegfried

*Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden online bekannt gegeben und im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen zur Information ausgehängen.*

*Beschlüsse finden Sie im Bürgerportal.*



## Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefälle

23.03.2026 Herr Olaf Schneider, geb. 1962, Hainichen

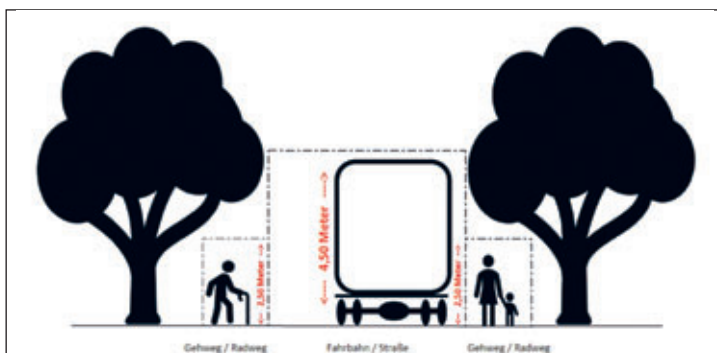
31.03.2026 Herr Armin Schubert, geb. 1936, Chemnitz

## Einhalten des Lichtraumprofiles

In letzter Zeit musste das Ordnungsamt der Stadtverwaltung Hainichen leider feststellen, dass nicht alle Einwohner Wert auf die Einhaltung des Lichtraumprofils legen. Selbst erneute Kontaktaufnahmen trafen bei einigen Bürgerinnen und Bürgern auf Unverständnis, weshalb wir Ihnen gern noch einmal das Problem hinter einer Nichteinhaltung des Lichtraumprofils erläutern.

Häufig wachsen Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen über die private Grundstücksgrenze hinaus. Dabei wird durch eingeschränkte Sicht und der verringerten Fahrbahnhöhe und -breite stark die Sicherheit des Straßenverkehrs gefährdet.

Um die o. g. Beeinträchtigungen und die hierdurch entstehenden Gefahrenquellen zu vermeiden, sollten Sie Ihre Gewächse regelmäßig kontrollieren. Bei nötigen Rückschnitten oder Einkürzung der Gehölze sind die Richtwerte von 4,50 m Mindesthöhe auf der Fahrbahn und



2,50 m Mindesthöhe bei Geh- und Radwegen einzuhalten. Der Bewuchs muss zwingend bis zu Ihrer Grundstücksgrenze geastet bzw. zurückgeschnitten werden.

Auch an Kreuzungen und Einmündungen müssen alle Anpflanzungen immer so kurzgehalten werden, dass die Sichtfelder der Verkehrsteilnehmer nicht eingeschränkt werden.

Jegliche Art von Verkehrsschildern und Straßenlampen müssen zu jeder Zeit freigehalten werden.

Sollten Sie an einer wenig befahrenen Straße oder gar an einem Feldweg wohnen, ist das Einhalten des Lichtraumprofils nicht weniger von Nöten. Insbesondere während der Erntezeit benötigen beispielsweise landwirtschaftliche Fahrzeuge mit Überbreite oder Überhöhe viel Platz zum Manövrieren.

Zudem ist zu beachten, dass vom 01. März bis zum 30. September ausschließlich Form- und Pflegeschritte erlaubt sind, um den Zuwachs der Gehölze zu beseitigen. Vollständige Fällungen oder Rodungen dürfen nicht durchgeführt werden. Bei Bäumen sind ggf. bedingte Ausnahmen möglich.

Wir bitten daher alle Bürger und Grundstückseigentümer in der Stadt Hainichen im gemeinschaftlichen Interesse regelmäßig zu prüfen, ob überhängende Äste und Zweige zurückzuschneiden sind.

Bei weiteren Fragen stehen Ihnen alle Mitarbeiter des Ordnungsamtes gern telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung. Die Kontaktdaten hierfür finden sie auf unserem Organigramm, welches auf der Stadt-Website unter [www.hainichen.de](http://www.hainichen.de) zu finden ist.

Ordnungsamt

## ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN

### ● Stadtverwaltung Hainichen

Markt 1, 09661 Hainichen  
Tel.: 037207 60-170, Fax: 037207 60-112  
**Bereitschaftsdienst: 0174 6599565**

### Bürgerbüro

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
1. Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr  
(am 06.06.2026)

### Fachabteilungen und Ausstellung: „Der rastlose Geist – Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 16.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr

### ● Stadtbibliothek/Gästeamt

Bibliothek im Herfurthschen Haus  
Markt 9, 09661 Hainichen  
Tel. 037207 53076, bibliothek@hainichen.de  
www.hainichen.bbopac.de  
www.onleihe.de/bibo-on

Montag geschlossen  
Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch 13.00 bis 18.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr  
Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

### ● Gellert-Museum

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen  
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450  
www.gellert-museum.de  
info@gellert-museum.de  
News: www.museen-mittelsachsen.de

*Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.*

Sonntag bis Donnerstag 13 bis 17 Uhr und mit Terminvereinbarung

Schul- und Freizeitprogramme:  
www.gellert-museum.de  
> Museumspädagogik

### ● Lehrschwimmhalle

Unsere Lehrschwimmhalle ist mittwochs, samstags und sonntags für die Öffentlichkeit geöffnet.

Besuchen Sie uns gern mittwochs von 18.30 bis 21.30 Uhr und samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr.

Privatanmietung bitte bei Frau Krucoski unter 037207 – 60173 oder per Email unter anja.krucoski@hainichen.de anmelden.

### ● Freibad

geschlossen

Bitte nutzen Sie unser Lehrschwimmbecken.

### ● Camera obscura

Öffnungszeiten 2026 (April bis Oktober):

- Donnerstag und Freitag:  
13:00 bis 16:00 Uhr
- Samstag und Sonntag:  
11:00 bis 16:00 Uhr

Sonderführungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach vorheriger Anmeldung und Absprache möglich. Interessierte wenden sich bitte telefonisch an das Camera-Team unter 0151 16259220 oder per E-Mail an unsere Sachbearbeiterin Kultur, Anja Krucoski, unter anja.krucoski@hainichen.de.

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

### ● Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

### ● Zahnärzte

www.zahnaerzte-in-sachsen.de/  
patienten/notdienstsuche/



### ● Apotheken

18.04.26 Rosenapotheke, Mittweida  
19.04.26 Katharinen-Apo., Frankenberg  
20.04.26 Sonnen-Apotheke, Mittweida  
21.04.26 Apo. am Bahnhof, Hainichen  
22.04.26 Stadt- und Löwenapo., Mittweida  
23.04.26 Katharinen-Apo., Frankenberg  
24.04.26 Ratsapotheke, Mittweida  
25.04.26 Löwen-Apotheke, Frankenberg  
26.04.26 Löwen-Apotheke, Frankenberg  
27.04.26 Merkur-Apotheke, Mittweida  
28.04.26 Rosen-Apotheke, Hainichen  
29.04.26 Rosen-Apotheke, Hainichen  
30.04.26 Rosenapotheke, Mittweida  
01.05.26 Ratsapotheke, Mittweida

### ● Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0.00 bis 24.00 Uhr

<b>MITNETZ STROM</b>	<b>ITNETZ GAS</b>
0800 2 30 50 70	0800 1111 489 20



## VERANSTALTUNGEN & AUSSTELLUNGEN

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
18.04.2026	19 Uhr	Sing! Voicepoint Choir & Band Gospelkonzert	Goldener Löwe Hainichen
19.04.2026	14.30 Uhr	<b>„Staubige Akten &amp; Frischer Kuchen – Eine Zeitreise durch unser Dorf“</b> Veranstalter: Ortschaftsrat Cunnersdorf * Hinweise finden Sie im folgenden Text	Dorfgemeinschaftshaus Cunnersdorf
22.04.2026	15 bis 16.30 Uhr	Fabelcafé <b>Nicht alles Blau!</b> Genüssliches zur Kurzlesung in der Kabinettausstellung und Einblicke in fabelhaft illustrierte Buchausgaben aus der Sammlung. Gellert-Museum Hainichen. Eintritt: 7 Euro/5 Euro, bitte anmelden.	Gellert-Museum Hainichen
22.04.2026	15.30 Uhr	Vorlesestunde	* Stadtbibliothek, Markt 9 in Hainichen
23.04.2026	14 bis 17 Uhr	Buchfalten	* Stadtbibliothek, Markt 9 in Hainichen
24.04.2026	17 Uhr	Ungarische Frühlingsküche – typische Rezepte zum Nachkochen Veranstalter: VHS Mittelsachsen www.vhs-mittelsachsen.de	Christas Scheune in Falkenau
25.04.2026	15:30 Uhr	Familienkonzert Gerhard Schöne – Kinderlieder ABC	Goldener Löwe Hainichen
25.04.2026	18 Uhr	Frühlingsfest in Pappendorf Veranstalter: Feuerwehrverein Pappendorf e. V	Feuerwehr Pappendorf
26.04.2026	16 Uhr	Filmvortrag über Madagaskar Referent Ronny Jakob	Dorfgemeinschaftshaus Bockendorf
27.04.2026	17 Uhr	Israelische Küche – neue Aromen und spannende Gerichte Veranstalter: VHS Mittelsachsen www.vhs-mittelsachsen.de	Christas Scheune in Falkenau
30.04.2026	19 Uhr	Walpurgisfeuer	„Heimat-Eck“ Eulendorf
01.05.2026	11 Uhr	Aussichtsturm Striegistal e. V. – 135-jährigen Bestehen des Turms sowie 15-jähriges Jubiläum nach der Wiedereinweihung – siehe Textbeitrag	Aussichtsturm Striegistal e. V.
06.05.2026	14 bis 17 Uhr	Bastelnachmittag	* Stadtbibliothek, Markt 9 in Hainichen
09.05.2026	14 Uhr	Camerafest	auf dem Rahmenberg Hainichen
13.05.2026	15:30 Uhr	Vorlesestunde	* Stadtbibliothek, Markt 9 in Hainichen
14.05.2026	14 bis 17 Uhr	Buchfalten	* Stadtbibliothek, Markt 9 in Hainichen

\* Alle Veranstaltungen in den Räumlichkeiten des ehemaligen Gästeamtes.

### Ausstellungen im Gellert-Museum

Telefon: 037207 2498 E-Mail: info@gellert-museum.de

- »Belustigungen des Verstandes und des Witzes«. Leben und Wirken von Christian Fürchtegott Gellert (1715–1769) und die Geschichte der Fabel seit der Antike.
- bis 28.6.26** Schnittmengen. Druckgrafik von Bettina Haller und Collagen von Wolfgang Gebhardt, Chemnitz.
- bis 4.10.26** Äsopische Schatten. Gouachen von Dieter Heidenreich und Aljoscha Blau aus der Fabelsammlung des Museums.

### museeOgram / museemory > Guckkasten

Buchbare Schul- und Freizeitangebote unter [www.gellert-museum.de](http://www.gellert-museum.de) > Museumspädagogik

### Kurse

- Erzähllabor. Performance- und Lesegruppe unter Leitung von

Barbara Dietrich für alle ab 10 Jahren, Proben dienstags zweimal monatlich, Ferienworkshops.

Webschule Hainichen, Albertstraße 1,  
Kontakt: Gellert-Museum Hainichen

- Hier klappert's! Klöppeln mit Isolde Zurbuchen für alle ab 8 Jahren, dienstags außerhalb der Ferien.  
Webschule Hainichen, Albertstraße 1,  
Kontakt: Gellert-Museum Hainichen

### Tickets für Veranstaltungen im Goldenen Löwen:

Gästeamt/Bibliothek der Stadt Hainichen, Markt 9, Hainichen  
Drogerie Engelmann, Mittweidaer Straße 8, Hainichen  
online unter [www.goldenerloewe.ticket.io](http://www.goldenerloewe.ticket.io)

### Tickets für Veranstaltungen EigenArtig:

Steffen Kunze; Telefon: 0157 56532256 oder 037207-51990

## Zwei mal zwei = zwei

Unter Schnittmengen treffen eindrucksvolle Druckgrafik von Bettina Haller und spielerische Collagen von Wolfgang Gebhardt aufeinander. Das Stammpublikum kennt es schon und sorgte zur Eröffnung für den Sound, diesmal nicht mit Kämmen oder Schrott, sondern mit Papier. So entstand zwischen Gästen, Kunst und pantomimischer Vorführung ein unbeschwerter Austausch. Während Wolfgang Gebhardt aus einem philosophisch-antiquarischen Umfeld schöpft, bündelt die vielfach ausgezeichnete Grafikerin Bettina Haller Moderne und Poesie in ihren Landschaften, die unter Wasser tauchen oder im Himmel schweben können, scheinbar klar erscheinen, um dann doch in die Tiefe zu ziehen.

Weniger verschieden und doch individuell wirken die Illustrationen von zwei Berlinern im Fabelkabinett. Dieter Heidenreich malte Vorlagen für „In der Sonne steht der Hahn“ (1983) und Aljoscha Blau für „Kamel bleibt Kamel. Äsops Bilderbogen“ (2009), wofür er u. a. den renommierten Staatspreis für das Schönste Buch Österreichs und den Merit Award 3x3 Children's Book (USA) erhielt. Die Gouachen beider mehrfach geehrter Künstler bestechen durch ihre ungewöhnliche Bildsprache und vielschichtige Ausarbeitung der Szenen, wovon man sich unter dem Titel Äsopische Schatten bis Oktober überzeugen kann.



© Eröffnungsp performance von Anasages z. B. Mikado

Gellert-Museum

## Camerafest 2026

Am 09.05.2026 laden wir ganz herzlich alle Besucher auf den Rahmenberg in Hainichen ab 14:00 Uhr ein. Freuen Sie sich auf ein buntes Programm für Groß und Klein – und das bei freiem Eintritt!

Für die Getränkeversorgung sorgt der Hainichener Karnevalsclub e.V. Kulinarisch werden Sie vom Jagdverein Hainichen e.V., dem Ortsangelverein Hainichen 1995 e.V., dem Tierschutzverein Hainichen e.V. sowie Fabians Futterwagen mit leckeren Crêpes versorgt.

Auf Sie warten spannende Vorführungen auf dem Cameraturm mit unseren Gästeführerinnen Frau Claus und Frau Wiese. Nach dem Einbau einer neuen Linse haben Sie einen vom Turm der camera obscura tollen Blick über unsere Stadt.

Ein Kinderprogramm der Kita Storchennest sowie ein Auftritt der Tanzgruppe Estrella des Tanzsportverein Schwarz-Weiß Freiberg e.V. sorgen für hoffentlich gute Unterhaltung.

Auch das Optikgeschäft Dambeck ist wieder mit einem Stand vertreten und Clown Jonny sorgt mit seinem Programm für strahlende Kinderaugen.

Ab 18:00 Uhr bringt die Band Musictrain mit den größten Hits der 80er und 90er Jahre Stimmung auf den Berg. Den ganzen Tag über begleitet DJ 5051 das Fest musikalisch.

Rahmenberg, Hainichen

Beginn: 14:00 Uhr

Eintritt frei

Kommen Sie vorbei und erleben Sie einen unvergesslichen Tag!

Anja Krucoski, Kultur, Sport, Fremdenverkehr



## Frühlingsfest in Pappendorf

Am 25.04.2026 ist es wieder soweit – wir feiern gemeinsam unser Frühlingsfest an der Feuerwehr in Pappendorf.

Start ist um 18:00 Uhr mit dem traditionellen Maibaumstellen. Freut euch anschließend auf ein abwechslungsreiches Programm:

- Tanzauftritte der Blue Pappendinas und Striegis Kids
- Schauvorführung der Jugendfeuerwehr
- Großes Feuerwerk
- Auftritt der Männergruppe Tanzkommando Hopfenblüte
- Party mit DJ Frankie

Auch für das Drumherum ist bestens gesorgt:

- Feines vom Grill und Gutes aus dem Fass
- Große Hüpfburg
- Photobox
- Cocktailbar

Kommt vorbei, bringt Freunde und Familie mit und verbringt gemeinsam mit uns einen schönen Frühlingsabend.

Wir freuen uns auf euch!

Feuerwehrverein Pappendorf e.V.  
Tino Weber



## Herzliche Einladung des Aussichtsturmes Striegistal e. V. zum 135-jährigen Bestehen des Turms sowie 15-jähriges Jubiläum nach der Wiedereinweihung am 01.05.2026

Es gibt ein buntes Programm, kulinarische Leckereien, hausgebackener Kuchen und gekühlte Getränke. Auf die Kinder wartet eine Hüpfburg, Kinderschminken, Ballon-Modellierung und viele Bastelangebote. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Aussichtsturm Striegistal e.V.

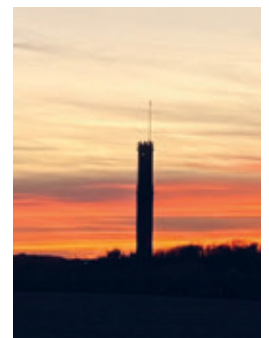
### PROGRAMM

- |           |  |
|-----------|--|
| 11.00 Uhr | Eröffnung mit dem Posaunenchor Döbeln            |
| 12.30 Uhr | Vortrag zur Turmgeschichte                       |
| 13.30 Uhr | Miss Daisy – Sweet Songs der 40er bis 60er Jahre |
| 15.00 Uhr | Auftritt KiTa Etzdorf                            |
| 16.00 Uhr | Stiefelband Döbeln                               |
| 17.30 Uhr | Miss Daisy                                       |
| 19:30 Uhr | Tanz in die Nacht mit der Band „Inside of me“    |
| 23.30 Uhr | Abschluss  |

### Anfahrt:

Der Leonhardt'sche Aussichtsturm befindet sich im Striegistaler Ortsteil Böhrigen. Erreichbar über die Feldstraße in Böhrigen oder von Etzdorf, Zur Höhe. Am Turm stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung. Wir empfehlen die Wanderparkplätze in Böhrigen und Etzdorf.

Claudia Schädlich, Aussichtsturm Striegistal e. V.



## Mit Joey Kelly war am 25.3.2026 ein echter Star in Hainichen zu Gast

Auf Einladung des Kreissportbunds Mittelsachsen war am 25.3. der Musiker und Extremsportler Joey Kelly in Hainichen zu Gast. Rund 200 Besucher gaben der Veranstaltung im altherwürdigen Neorokokosaal einen würdigen Rahmen.

Niemand musste sein Kommen bereuen: Joey Kelly fesselte von Anfang an in seinem rund 60-minütigen Vortrag „No Limits“ die Besucher. Er berichtete über die Bandbreite seines bisherigen Lebens, welches voll von Abenteuern und sportlichen Höchstleistungen war.

Der Kreissportbund Mittelsachsen hatte die Veranstaltung als Anerkennung für die im Sport ehrenamtlich tätigen Menschen aus Mittelsachsen organisiert. KSB Präsident Eric Braun begrüßte zusammen mit dem Hauptsponsor, der Firma Hofmann Personal, und mir die Gäste und übergab das Wort an den Star des Abends. Joey weilte übrigens bereits zum zweiten Mal in Hainichen.

Er berichtete von seinen Abenteuer-touren, z. B. zum Südpol (mit



Markus Lanz), zu Fuß quer durch Deutschland und mit dem VW Bus durch Amerika von Alaska bis Feuerland. Aber auch seine musikalischen Wurzeln bei der Kelly Family erwähnte Joey Kelly. Schon zu DDR-Zeiten kannte er den Osten Deutschlands ziemlich gut, so war er bei „Ein Kessel Bunes“ mit der Kelly Family zu Gast.

Immer wieder fielen Begriffe wie Teamgeist, Disziplin und Durchhaltevermögen. Joey Kelly absolvierte unzählige Marathons und nahm schon mehrfach am Iron

Man in Hawaii teil.

Viele Gäste nutzten im Anschluss an den offiziellen Teil die Gelegenheit, sich ein Autogramm von Joey Kelly abzuholen bzw. ein Selfie mit dem Stargast zu machen. Auch einige Fragen wurden in der Frage- und Antwortrunde gestellt.

Danke dem Kreissportbund Mittelsachsen für dieses tolle Erlebnis.

*Dieter Greysinger*

## GEBURTSTAGE & EHEJUBILÄEN

### Gratulationen und Glückwünsche

Frau Gerlinde Thum	am 12.04.2026 zum 90. Geburtstag
Frau Brigitte Bäurich	am 13.04.2026 zum 90. Geburtstag
Herr Egon Pedd	am 06.04.2026 zum 85. Geburtstag
Frau Annemarie Zieger	am 10.04.2026 zum 85. Geburtstag
Frau Karin Lippmann (OT Riechberg)	am 15.04.2026 zum 85. Geburtstag
Frau Bettina Thümer	am 15.04.2026 zum 85. Geburtstag
Herr Gert Thiele	am 05.04.2026 zum 80. Geburtstag
Frau Christine Göbel (OT Schlegel)	am 13.04.2026 zum 80. Geburtstag
Frau Brunhilde Butze (OT Riechberg)	am 16.04.2026 zum 80. Geburtstag
Frau Sigrid Hübner	am 06.04.2026 zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Berger	am 07.04.2026 zum 75. Geburtstag
Herr Bernd Seltmann	am 12.04.2026 zum 75. Geburtstag
Frau Angelika Drapatz	am 06.04.2026 zum 70. Geburtstag

Frau Ingrid Rüdiger	am 06.04.2026 zum 70. Geburtstag
Frau Monika Schumann	am 12.04.2026 zum 70. Geburtstag
Frau Evelyn Skorka	am 14.04.2026 zum 70. Geburtstag
Frau Martina Reinhold	am 15.04.2026 zum 70. Geburtstag
Herr Ingolf Siegel	am 16.04.2026 zum 70. Geburtstag

**Die Stadtverwaltung Hainichen gratuliert allen Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen alles Gute sowie viel Gesundheit.**

#### Hinweis:

Nach Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt und der dazugehörigen Ortsteile werden die 70., 75., 80., 85., 90., 95. und 100. Geburtstage berücksichtigt. Außerdem werden auch alle Jubilare, die älter als 100 Jahre werden, jedes Jahr benannt.

Wer dies für seine Person ausschließen möchte, wendet sich bitte an das Einwohnermeldeamt Hainichen (Telefon: 037207 60-156, E-Mail: kristin.herrmann@hainichen.de).



## AUS UNSEREN PARTNERSTÄDTEN

### Carmen Fischer – Vorsitzende des Freundeskreises Dorsten/Hainichen Ende Februar zu Gast in Nordrhein-Westfalen



Auf Einladung unserer Nordrhein-Westfälischen Partnerstadt Dorsten fuhr Carmen Fischer, langjährige Vorsitzende des Freundeskreises Hainichen-Dorsten, Ende Februar für 3 Tage in die Stadt an der Lippe. Frau Fischer wurde für ihr langjähriges Engagement bei der Städtepartnerschaft zum Neujahrsempfang 2023 mit dem Eintrag ins Ehrenbuch der Stadt Hainichen ausgezeichnet. Die

Laudatio hielt damals der langjährige Dorstener Bürgermeister Lambert Lütkenhorst. Carmen Fischer berichtet von ihrem Besuch in den nachfolgenden Sätzen:

„Denk ich an Deutschland in der Nacht, hab ich am Abend viel gelacht“ Unter diesem Thema stand ein literarischer Abend zum Thema deutsch/deutsche Städtepartnerschaft, zu welchem ich in unsere Partnerstadt Dorsten eingeladen war. Vier Herren, unter ihnen Altbürgermeister Lambert Lütkenhorst, und eine Dame unterhielten das Publikum im schmucken Dorstener Bürgerbahnhof mit Gedichten, Sketchen, Witzen und viel Augenzwinkern über das Leben in Ost und West. Mein Part an diesem Abend war es, dem Dorstener Publikum unsere Stadt vorzustellen und Lust auf einen Besuch im „Osten“ zu machen. Dies geschah natürlich auf sächsisch.

In der Pause gab es viele gute Gespräche mit Mitgliedern des früheren Dorstener Freundeskreises, Stadträten und Schützen. Die allermeisten davon hatten unsere Stadt schon mindestens einmal besucht. Der Dorstener Freundeskreis hat sich leider aufgelöst, da die Mehrzahl deren Mitglieder aus Altersgründen keine Aktivitäten für die Städtepartnerschaft mehr unternehmen konnten.

Auf meinem Besuchsprogramm stand auf Grund des frühlingshaften Wetters die grüne Umgebung Dorstens, das ehemalige Zechengelän-

de, Wasserschloss Lembeck, Wasserschloss Raesfeld und die Tüshaus Mühle. Alles sehenswerte Orte.

Auch Bürgermeister Tobias Stockhoff hatte sich viel Zeit für ein längeres Gespräch mit mir im Bürgerbahnhof genommen. Wir besprachen u.a. die Problematik der bei uns zurückgehenden Geburtenzahlen und damit einhergehenden perspektivischen Überschuss an Betreuungsplätzen. In Dorsten stellt sich die gleiche Situation ein Stück weit anders dar.

Der Bürgerbahnhof ist das altehrwürdige, denkmalgeschützte Bahnhofsgebäude in Dorsten. Auch Züge halten hier noch. Mit Mitteln aus dem Förderprogramm „Wir machen MITte“ wurde das Gebäude kernsaniert. Bürger der Stadt, aber auch Reisende können hier in modernem Ambiente Speisen und Getränke zu sich nehmen. Aber auch als Veranstaltungsraum wird das Gebäude von Vereinen und Initiativen des bürgerschaftlichen Engagements sowie Privatpersonen rege genutzt.

Ich hatte bei meinem Besuch natürlich auch ausreichend Gelegenheit, mit „alten Bekannten und Freunden“ zu sprechen, was mich mit großer Freude erfüllt hat. Während meines Besuchs habe ich mich sehr willkommen gefühlt und danke allen, die dazu beigetragen hatten.

*Carmen Fischer, Freundeskreises Hainichen-Dorsten*



## Wunderschön gestaltete Ostereier aus unseren Partnerstädten Dorsten und Ustek zieren seit 29.3.2026 den Hainichener Stadtpark



Was 2020 aufgrund der Corona-pandemie mehr oder weniger aus der Not entstand, hat sich in der Zwischenzeit als kleine Tradition entwickelt. Ideengeber war und ist Carmen Fischer, langjährige Vorsitzende des Freundeskreises Hainichen/Dorsten.

Sowohl aus Ustek in Tschechien als auch aus Dorsten wurden wunderschön bemalte Eier Ende März nach Hainichen geschickt.

In Ustek wurden sie von Kindern des dortigen Kindergartens „Pastelka“ (deutsch Farbstift), der

Grundschule Alois Klár und der „Praktischen Grundschule“ bemalt und gebastelt. Jedes Ei ist ein Unikat und zeugt von der Kreativität, der Begeisterung und den Osterwünschen der Kinder aus Nordböhmen.

Im Begleitbrief schreibt uns die Stadtverwaltung Ustek „Wir sind überzeugt, dass sie zu einer fröhlichen, festlichen Atmosphäre beitragen und Einwohner und Besucher Ihrer schönen Stadt Hainichen erfreuen werden. Vielen Dank für die langjährige Zusammenarbeit und die freundschaftlichen Beziehungen zwischen unseren Städten. Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest, viel Frühlingsenergie und viel Erfolg bei ihrer Arbeit.“

Zur Intensivierung der Kontakte wird eine Fußballmannschaft vom Hainichener FV Blau-Gelb am 15. Mai nach Ustek fahren, ein Spiel gegen das dortige Team von Slavoj Ustek austragen und dort noch 2 Tage bleiben. Im September wird die Freiwillige Feuerwehr Cunnnersdorf ihre diesjährige Ausfahrt ebenfalls nach Ustek machen und der dortigen Feuerwehr einen Besuch abstatten. Freiwillige Feuerwehren wie in Deutschland gibt es in Tschechien übrigens nicht.

Die Eier aus Dorsten brachte Altbürgermeister

Lambert Lütkenhorst am 29.3. persönlich vorbei. Er war auf dem Rückweg aus Polen, wo er in Rybnik eine befreundete Frau besuchte. Die ebenfalls sehr schönen Ostereier wurden von der dortigen Lebenshilfe mit viel Liebe gestaltet. Lambert Lütkenhorst ist ein sehr gern gesehener, regelmäßiger Gast in Hainichen.

Beim Aufhängen der Eier halfen einige Mitglieder des Freundeskreises Dorsten-Hainichen sowie Jugendliche aus Hainichen mit.

Auch mit Dorsten wird es dieses Jahr einen regen Austausch geben. Zum Schützenfest in der Feldmark werden zahlreiche Schützen der Priv. Schützengilde Hainichen Anfang Juni in die Stadt an der Lippe fahren. Zum diesjährigen Hainichener Parkfest werden zahlreiche Gäste aus Dorsten erwartet. Die Schützen aus Dorfhervest und der Feldmark gehören seit vielen Jahren zum Parkfestbild in Hainichen. Sie nehmen für das Wochenende in Hainichen seit langer Zeit einen weiten Fahrtweg in Kauf. Bereits im Februar dieses Jahres weilte eine Dorstener Schützendelegation für einige Stunden in Hainichen. Auch ich plane dieses Jahr mal wieder in Dorsten vorbeizuschauen.

Danke an alle Beteiligten dieser tollen Aktion. Schauen Sie in den nächsten Tagen in unserem Stadtpark vorbei. Die Ostereier finden Sie an den Sträuchern in den Beeten direkt an der Unterseite des Gellert-Museums und in unmittelbarer Nachbarschaft.

*Dieter Greysinger*



Anzeige(n)

## Anzeigenschaltung:

Telefon für Gewerbe: (037208) 876-200  
per E-Mail: [anzeige@riedel-verlag.de](mailto:anzeige@riedel-verlag.de)

Telefon für Privat: (037208) 876-199  
Internet: [www.riedel-verlag.online](http://www.riedel-verlag.online)

## FIRMENGESCHEHEN

### 20 Jahre Arztpraxis Lutz Stollberg in Hainichen am 1. April 2026



Es war alles andere als ein Aprilscherz, sondern eine für die medizinische Versorgung in unserer Stadt sehr wichtige und gute Entscheidung, als Lutz Stollberg am 1.4.2006 als frisch geprüfter Facharzt für Allgemeinmedizin eine Gemeinschaftspraxis mit seinem

an diese Wirkungsstätte zurück. Studium und praktisches Jahr absolvierte er in Dresden. Weitere Stationen der Facharztausbildung waren das Klinikum Chemnitz sowie eine Kinderarztpraxis in Döbeln.

Lutz Stollberg ist in Hainichen ein äußerst beliebter und angesehener Hausarzt. Er bringt sich in seiner Freizeit auch an vielen anderen Stellen in Hainichen ein. Beim alljährlichen BARKAS-Treffen ist er vertreten. Auch für die Realisierung des Striegistalradwegs setzt er sich seit langem ein.

Ein guter Freund aus Schulzeiten ist übrigens der Bürgermeister der Gemeinde Lichtenau, Andreas Graf. Als ich meinem Lichtenauer Amtskollegen vom 20jährigen Jubiläum von Lutz Stollberg berichtete, war es für ihn eine Herzensangelegenheit, mich an diesem Tag zu begleiten.

So gab es im 22. Jahr meiner Zeit als Oberbürgermeister ein Novum - die Glückwünsche zu 20 Jahren Selbständigkeit übermittelten gleich zwei Bürgermeister unserer Region.

Herzlichen Glückwunsch Lutz Stollberg und seinem Team zu zwei Jahrzehnten medizinische Versorgung der Patientinnen und Patienten mit Herzblut.

*Dieter Greysinger*



Vater Gerhard Stollberg gründete.

Als Assistenzarzt hatte er die meisten Patienten und das alltägliche Handwerk bereits 2 Jahre vorher kennengelernt. Nach 16 gemeinsamen Arbeitsjahren ging der Senior im Januar 2019 in den wohlverdienten Ruhestand. Lutz Stollberg führt die Praxis seither alleine weiter. Eine anspruchsvolle Aufgabe, schließlich betreut der beliebte Mediziner rund 1.400 Patienten im Quartal.

Das Team der Arztpraxis, die nach vier Jahren am Gellertplatz, seit 2008 im rollstuhlgerechten Gebäude zwischen dem Oberen Stadtgraben und dem Markt angesiedelt ist, besteht neben dem Chef aus drei Schwestern und einer Reinigungskraft. Zwei der Schwestern und auch die Reinigungskraft gehören der Praxis schon viele Jahre an.

Lutz Stollberg absolvierte nach dem Abitur am Frankenberg Gymnasium seinen Zivildienst im damals noch existierenden Krankenhaus Frankenberg. Später kehrte er während seiner Zeit als Assistenzarzt

### Neues Angebot in Hainichen – Cornelia Aßmann bietet Mediation an

Cornelia Aßmann ist promovierte und habilitierte Theologin. Nach dem Abitur am Martin-Luther-Gymnasium in Frankenberg im Jahr 2006 studierte sie in Dresden Lehramt für Gymnasien in den Fächern Katholische Religion und Geschichte. Nach dem Ersten Staatsexamen 2011 schloss sie zusätzlich ein Magisterstudium der Katholischen Theologie an und war währenddessen als wissenschaftliche Hilfskraft am Institut für Katholische Theologie der TU Dresden tätig.

Von 2018 bis 2025 arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Exegese und Theologie des Alten Testaments an der Katholisch-Theologischen Fakultät in Erfurt. Seit November 2026 ist sie dort als Privatdozentin und Lehrbeauftragte tätig. Parallel dazu engagiert sie sich seit September 2025 beim Deutschen Erwachsenenbildungswerk als Dozentin in der Pflegeausbildung an den Standorten Chemnitz und Rochlitz.

Parallel zu ihrer akademischen Laufbahn absolvierte Cornelia Aßmann über Consensus Campus in Berlin eine fundierte Ausbildung zur Mediatorin. Seit 2026 ist sie freiberuflich in diesem Bereich unterwegs und arbeitet in Kooperation mit Cindy Liebing unter dem Dachverband „Mediation in Sachsen“. Darüber hinaus ist sie Mitglied im Bundesverband Mediation e.V. und orientiert sich an dessen Standards.

Ihr Angebot richtet sich an Menschen, die sich in Konflikt- oder Krisensituationen befinden – sei es im familiären Umfeld, im beruflichen Kontext oder in anderen zwischenmenschlichen Beziehungen. Aus ihrer langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit in der Notfallseelsorge weiß sie: Hinter Streit, Rückzug oder Kontaktabbrüchen stehen oft tieferliegende Verletzungen, unausgesprochene Bedürfnisse und Missverständnisse.

Ein anschauliches Beispiel ist die sogenannte Elder-Mediation: Wenn Paare vor dem Übergang in den Ruhestand stehen, geht es nicht nur um neue Aufgaben und sinnstiftende Perspektiven, sondern auch um grundlegende Fragen des Zusammenlebens. Wie gestalten wir unsere

gemeinsame Zeit? Wie gehen wir mit Krankheit um? Was geschieht mit dem Haus oder dem Familienunternehmen? Gerade wenn zusätzlich Erbfragen oder Geschäftsübergaben mitschwingen, können aus offenen Themen schnell belastende Konflikte entstehen. Mediation unterstützt dabei, diese Themen frühzeitig und in einem geschützten Rahmen zu klären. Im Mittelpunkt steht, dass die Beteiligten ihre eigenen Interessen und Bedürfnisse sichtbar machen und gemeinsam Lösungen entwickeln, die von allen getragen werden – und gerade deshalb nachhaltig wirken.

Bei Mediation handelt es sich um ein vertrauliches, außergerichtliches Verfahren, das dazu beitragen kann, belastende und kostenintensive Gerichtsprozesse zu vermeiden. Gerade bei Trennungen steht dabei auch das Wohl von Kindern im Mittelpunkt. Ziel ist es, einvernehmliche und faire Lösungen zu ermöglichen.

Cornelia Aßmann ist spezialisiert auf Mediation im privaten Bereich – insbesondere Familienmediation, Trennung und Elder-Mediation – sowie auf Konfliktbegleitung in Bildungseinrichtungen, kirchlichen Institutionen und caritativen Organisationen.

Kontaktdaten:

E-Mail: [c.assmann@mediation-sachsen.de](mailto:c.assmann@mediation-sachsen.de), Mobil: 0157 7757 8237

Internetadresse: <https://www.mediation-sachsen.de/>

Wir wünschen Frau Aßmann mit ihrem Beratungsangebot viele interessierte Kundinnen und Kunden.

*Dieter Greysinger*



## AUS UNSEREN KINDERGÄRTEN UND SCHULEN

### Aktionen zum Tag des Vergissmeinnicht am 19.03.2026 in der DRK Kindertagesstätte Storchennest

#### Ein kleiner Einblick in unsere Angebote an diesem Tag



Die Kinder unserer Igelgruppe haben Pflanzen aus der Gärtnerei Martin geholt, diese in Pflanzschalen gesetzt und den Bewohnern im Altenpflegeheim des DRK und im Leinweberhof mit einem kleinen Ständchen übergeben. Liebevoll gestaltete Platzdeckchen mit Vergissmeinnicht-Motiven haben ebenfalls die Bewohner von den

Kindern erhalten.

Die Kinder der Hasengruppe haben am Vergissmeinnichttag verschiedenes Material genutzt, um mit den Kindern über das Thema Demenz und Vergessen ins Gespräch zu kommen. Im Garten wurden Pflanzen eingetopft und am Zaun zum Parkplatz aufgehängt. Mit den Eltern wurde zum Elternnachmittag ein Plakat zum Thema gestaltet. So konnten sich auch die Eltern mit dem Thema auseinandersetzen und die Fragen der Kinder beantworten. Die entstandenen Collagen sind im Treppenhaus ausgestellt. Vielleicht ergeben sich so weitere Gespräche.



Die Kindergartenkinder der Spatzengruppe widmeten sich der Pflanze – Vergissmeinnicht, dass diese nicht nur eine schöne blaue Blume ist. Sie ist ein Zeichen gegen das Vergessen. Die Kinder der Spatzengruppe hörten sich in gemütlicher Runde, die Geschichte von „Oma Luise und die Schmetterlinge“ an. Anschließend pflanzten sie gemeinsam Vergissmeinnicht ein.

Selbst die Kleinsten in unserem Haus haben sich mit den Pädagogen etwas einfallen lassen, um das Thema Demenz und Vergessen in den

Mittelpunkt zu rücken. Unsere ehemaligen Mitarbeiter nahmen gern die Einladung zu einem Besuch im Haus wahr. Die Gruppen haben im Vorfeld fleißig gebacken, eine kleine Überraschung vorbereitet, um dann im gemütlichen Beisammensein sich auszutauschen und in den Krippenalltag einzutauchen. Zum Abschluss wurde gesungen und getanzt. Bei einem Rundgang durch den Garten konnten die ehemaligen Mitarbeiter ein paar bekannte Gesichter entdecken. Das war eine Freude.

In unserer Katzensgruppe war an diesem Tag Besuch aus dem DRK Pflegeheim Hainichen angesagt. Einige Bewohner sind der Einladung der Kindergruppe gefolgt und kamen sicher mit unserem Fahrdienst bei uns in der Kindertagesstätte an. Nach einer herzlichen Begrüßung ging es direkt ans gemeinsame Pflanzen. Die Kinder setzten zusammen mit den Bewohnern Vergissmeinnicht und Primeln in einen Pflanzkasten. Zum Abschluss wurden noch bemalte Ostereier zwischen die Blumen gesteckt. Auch sie überraschten uns mit einer selbstgebastelten Blume. Anschließend sangen wir noch gemeinsam Lieder, worüber sich alle sehr freuten. Zum Schluss zeigten einige Kinder den Bewohnern noch unsere Einrichtung - ein rundum wunderschöner Tag.

*Viele kleine Aktionen sollen zeigen wir denken an euch.  
Das Team der DRK Kindertagesstätte Storchennest*



## Neues aus Hainichen und Umgebung unter [www.hainichen.de](http://www.hainichen.de)

**Impressum:**  
**Gellertstadtbote – Informationsblatt der Stadt Hainichen und ihrer Ortsteile**

**Herausgeber:**  
Stadtverwaltung Hainichen,  
Oberbürgermeister Dieter Greysinger  
Markt 1, 09661 Hainichen

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil:**  
Oberbürgermeister Dieter Greysinger  
(v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter,  
Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

**Redaktion:**  
Stadtverwaltung Hainichen,  
Cornelia Morgenstern,  
Tel.: 037207 60-170, E-Mail:

[cornelia.morgenstern@hainichen.de](mailto:cornelia.morgenstern@hainichen.de)  
Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten (red).

Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil, Gesamtherstellung und Vertrieb:**

Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen  
Mitteldeutschland  
Verantwortlich: Hannes Riedel  
Gottfried-Schenker-Straße 1  
09244 Lichtenau  
Telefon: 037208 876-0  
E-Mail: [anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)

E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de)  
[www.riedel-verlag.de](http://www.riedel-verlag.de)  
Aktuelle Druckauflage: 5000  
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026.  
Erscheinung des Gellertstadtboten mindestens 12 Mal im Jahr

Der „Gellertstadtbote“ wird kostenfrei in alle erreichbaren Briefkästen verteilt und kann zusätzlich an Auslagestellen mitgenommen werden. Er ist auf der Homepage der Stadtverwaltung oder über einen Newsleterversand digital vom Verlag zu beziehen. Der „Gellertstadtbote“ ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar (Postversand).

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.

Mehr Informationen finden Sie hier:  
[www.klima-druck.de/bilanz?id=26227011](http://www.klima-druck.de/bilanz?id=26227011)



ID 26227011

klima-druck.de/ID

## VEREINE/VERBÄNDE

### Mitgliederversammlung des SV Motor Hainichen – Vorstand bestätigt und Weichen für die Zukunft gestellt

Rund 35 Delegierte aus den verschiedenen Abteilungen des SV Motor Hainichen nahmen an der diesjährigen Mitgliederversammlung teil, die turnusgemäß in Delegiertenform abgehalten wurde. Im Mittelpunkt stand der Rückblick auf die vergangene Wahlperiode, die Entlastung des Vorstandes sowie die Neuwahl des Präsidiums.

#### Vorstandswahl: Kontinuität und neue Impulse

Bei den Wahlen wurden drei Mitglieder des amtierenden Vorstandes in ihren Ämtern bestätigt:

- Kay Kubitz (Vorsitzender)
- Peter Steyer
- Jonny Kreisig

Sie werden den Verein weitere vier Jahre führen und die begonnenen Projekte fortsetzen. Lediglich Andreas Haubold konnte sich aus gesundheitlichen Gründen nicht erneut zur Wahl stellen. Der Verein dankt ihm herzlich für sein jahrelanges Engagement und seine verlässliche Arbeit im Vorstand. Als neues Vorstandsmitglied wurde Tobias Zwintzschner aus der Abteilung Radball in das Gremium gewählt und wird künftig frische Impulse einbringen.

#### Kassenprüfung ohne Beanstandungen

Die Kassenprüfung bescheinigte dem Verein eine einwandfreie und transparente Finanzführung. Entsprechend wurde der Vorstand von den Delegierten einstimmig entlastet.

#### Rückblick auf vier erfolgreiche Jahre

In den vergangenen vier Jahren hat der SV Motor Hainichen zahlreiche Entwicklungen erfolgreich vorangebracht:

- Neue Vereinsatzung (2025 auf den Weg gebracht)
- 75-jähriges Vereinsjubiläum würdig gefeiert

- Digitalisierung der Vereinsverwaltung weiter ausgebaut
- Neue Homepage erfolgreich eingeführt
- Gründung einer neuen Abteilung Laufsport
- Fortlaufend steigende Mitgliederzahlen
- Ausbau des Sport- und Kursangebots

Diese Fortschritte zeigen eindrucksvoll, wie aktiv und zukunftsorientiert sich der Verein aufstellt.

#### Ausblick: Ziele für die kommenden vier Jahre

Für die neue Legislaturperiode hat sich der Vorstand ambitionierte Ziele gesetzt:

- Verjüngung des Vereins – insbesondere durch Nachwuchsgewinnung und moderne Angebote
- Verschlankeung der Verwaltungsprozesse – effizient, digital und zeitgemäß
- Stabilisierung der Mitgliederzahlen
- Absicherung der finanziellen Grundlagen des Vereins
- Einführung einer städteübergreifenden Sportlergala, um sportliche Leistungen noch stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken

#### „Fit mit Motor“ geht in die nächste Runde

Auch das beliebte Bewegungsprogramm „Fit mit Motor“ soll im Herbst wieder stattfinden. Damit setzt der Verein auf bewährte Aktionen, die breite Bevölkerungsschichten ansprechen und zur aktiven Bewegung motivieren.

Du möchtest mehr über uns erfahren? Dann komm vorbei und mach mit! Unsere Angebote und Trainingszeiten findest du unter [www.sv-motor-hainichen.de](http://www.sv-motor-hainichen.de).

*Kay Kubitz - SV Motor Hainichen 1949 e.V.*

### Hainichener Kraftsportler Axel Kujat holt Deutschen Meistertitel im Powerlifting



Vom 25.3. bis 28.3. fand in Magdeburg/Barleben die Internationale Deutsche Meisterschaft im Powerlifting statt. Axel Kujat aus Hainichen, der im Kraftsport bereits zahlreiche Titel auf nationaler und internationaler Ebene errun-

den bestehenden Rekord von 197,5 kg nur knapp. Dennoch konnte er sich letztendlich gegen die Konkurrenz durchsetzen und den Deutschen Meistertitel nach Hainichen holen.

Darüber hinaus gelang es ihm auch, aufgrund der erzielten Punktzahl und mit etwas Glück, den Gesamtsieg über alle Gewichtsklassen hinweg am letzten Märzwochenende zu erringen. Herzlichen Glückwunsch im Namen unserer Stadt zu diesem tollen Erfolg. Wir sind sehr stolz auf die Erfolge von Axel Kujat.

gen hat, nahm daran teil.

Aufgrund seiner langjährigen sportlichen Erfolge ziert übrigens ein Bild von Axel Kujat in Aktion seit April 2023 eine Nische der Fassade am EDEKA-Markt der Generationen.

Nach einer intensiven, kurzfristigen Gewichtsreduktion von 102 kg Körpergewicht konnte sich Axel Kujat mit 93,9 kg einwiegen und somit in der Gewichtsklasse bis 95 kg starten. Sein erklärtes Ziel war es, nicht nur den Deutschen Meistertitel im Bankdrücken zu gewinnen, sondern zugleich einen neuen Deutschen Rekord aufzustellen. Mit einer gültigen Leistung von 195 kg verfehlte er



Durch die erbrachte Leistung bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften hat er sich zudem für die Weltmeisterschaft im September qualifiziert, welche 2026 erfreulicherweise ebenfalls in Magdeburg stattfinden wird.

Ob er in rund einem halben Jahr immer noch in der Gewichtsklasse bis 95 kg antreten wird oder in einer höheren Kategorie wird sich zeigen, auf jeden Fall hat Axel Kujat schon heute das Ziel ausgegeben, die Leistungen vom März 2026 noch zu steigern. Dazu wünschen wir ihm schon jetzt viel Erfolg.

*Dieter Greysinger*

## Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Jagdgenossenschaft Cunnersdorf gibt bekannt, dass die Versammlung der Jagdgenossen **am Mittwoch, den 13.05.2026 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Cunnersdorf, Cunnersdorfer Str. 33, 09661 Hainichen** (neues Feuerwehrgerätehaus) stattfindet:

Es ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Cunnersdorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche Einladung.

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der durch sie gehaltenen Grundflächen
4. Bericht des Jagdvorstandes zum Geschäftsjahr 2025/2026
5. Bericht des Kassenwarts zum Geschäftsjahr 2025/2026
6. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenwarts für das Geschäftsjahr 2025/2026
7. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
8. Bericht des Jagdpächters zum Jagdjahr 2025/2026
9. Vorschläge (Interessenten können sich beim Vorstand melden) und

Wahl eines neuen Vorstandes für den Zeitraum: 01.04.2027 – 31.03.2032

10. Wahl des Schriftführers, Kassenführers und von zwei Rechnungsprüfern für den Zeitraum 01.04.2027 - 31.03.2032
11. Diskussion, Wünsche, Anträge
12. Schlusswort

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft ist nicht öffentlich. Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch eine volljährige Person vertreten lassen. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Grundbesitz-/Kontoänderungen eine Mitteilung an die Jagdgenossenschaft erforderlich ist, da sonst eine Auszahlung der Jagdpacht nicht möglich ist.

*Für den Vorstand  
P. Kürschner  
Jagdvorsteherin*

### Anzeige(n)

## Wir brauchen Sie!

### als Offsetdrucker (m/w/d) im Zwei-Schichtbetrieb

Sie bedienen sicher A2-Maschinen vom Typ Ryobi. Termintreue und Qualitätsarbeit sind Ihnen nicht fremd. Sie bedienen auch Stapelschneider und vertretungsweise Maschinen der Weiterverarbeitung zur Fertigung unserer Zeitungen.

#### WIR BIETEN

- eine Arbeitszeit von 37,5 Stunden pro Woche
- keine Wochenendarbeit (Montag bis Freitag)
- eine überdurchschnittliche und leistungsgerechte Entlohnung
- kostenlose Getränke (Wasser, Kaffee, ...)

#### UNSER FAMILIENUNTERNEHMEN

entstand vor fast 30 Jahren und steht für regionale Informations- und Amtsblattkompetenz. Junge Mütter und Väter sind herzlich willkommen.

**Bei Interesse senden Sie bitte einen kurzen Lebenslauf an:**

**RIEDEL**  
GmbH & Co. KG

Ursula Riedel (u.riedel@riedel-verlag.de)  
Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau  
oder rufen Sie an unter Tel.: 037208 876102

## ANDERE EINRICHTUNGEN

### Fit für den Frühling: Profi-Schnitt für den Klosterbezirk Altzella

Seminar Gehölz- und Obstbaumschnitt für die Bauhof-Mitarbeiter der Region Klosterbezirk Altzella

Damit es in den Kommunen des Klosterbezirk Altzella künftig fachgerecht grünt und blüht, haben die Mitarbeiter der Bauhöfe noch einmal die Schulbank gedrückt – oder besser gesagt: die Scheren in die Hand genommen.



Im Februar und März drehte sich alles um die naturnahe Baum- und Heckenpflege.

Unter der Leitung der Experten Christoph Pröger und Christof Altmann und organisiert vom Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e.V. tauchten die Teilnehmer tief in die Welt der Gehölze ein. Veranstaltet wurde das Ganze vom Regional-



entwicklung Klosterbezirk Altzella e.V. im Rahmen der LEADER-Förderung.

Auf dem theoretischen Lehrplan stand Baumphysiologie, Sortenkenntnis, Schnittarten und Werkzeugkunde.

Ran an die Äste! Denn grau ist alle Theorie. Deshalb ging es beim ganztägigen Workshop raus in die Natur. Aufgeteilt in drei Gruppen konnten die Teilnehmer das Gelernte an Halb- und Hochstamm-Obstbäumen sowie an Hecken anwenden.

Die zentrale Frage war dabei immer: „Wie reagiert das Gehölz auf meinen Schnitt?“ Denn wer versteht, wie ein Baum „tickt“, kann ihn lebenslang gesund erhalten.

Das Fazit: Mit frischem Wissen, geschärftem Blick - und geschärftem Werkzeug - sind die Bauhof-Teams nun bestens gerüstet, um die Bäume und Hecken in unserer Region fachgerecht in Form zu bringen. Die Teilnehmer haben sich eine Fortsetzung gewünscht, um zu sehen, wie der Schnitt im Folgejahr aussehen soll.

*Text/Bilder: Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V.*



Kofinanziert von der Europäischen Union

### Angebote Selbsthilfegruppen des Landesverbandes AD(H)S Sachsen e.V.

Händelstraße 16, 09669 Frankenberg  
Wir bitten für alle Angebote um Anmeldung per E-Mail: [selbsthilfe@adhs-sachsen.de](mailto:selbsthilfe@adhs-sachsen.de) oder WhatsApp: 0173-8220411

#### **AD(H)S Online SHG für Eltern**

Beginn jeweils 19.00 Uhr  
Montag, 04.05.26, 29.06.26

#### **AD(H)S Online SHG für Erwachsene**

Beginn jeweils 19.00 Uhr  
Mittwoch, 29.04.26, 27.05.26, 24.06.26

#### **AD(H)S Online SHG für Angehörige**

Beginn jeweils 19.00 Uhr  
Mittwoch 27.05.2026, 27.05.2026, Mittwoch 24.06.2026

#### **Beratungsangebote/Terminvereinbarung**

- **Antimobbing- und Gewaltsprechstunde für Kinder und Jugendliche**
- **AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene**

Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail  
WhatsApp: 0173 822 04 11, per E-Mail: [info@adhs-sachsen.de](mailto:info@adhs-sachsen.de)

Anzeige(n)

## Anzeigenschaltung:

**Telefon für Gewerbe: (037208) 876-200**

**Telefon für Privat: (037208) 876-199**

**per E-Mail: [anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)**

**Internet: [www.riedel-verlag.online](http://www.riedel-verlag.online)**

## KIRCHENNACHRICHTEN

## Informationen und Einladungen



**Pfarrbüro Hainichen:** Gellertplatz 5,  
Tel. 2470, Fax 655960, E-Mail: kg.hainichen@  
evlks.de, www.hainichen-trinitatis.de  
Öffnungszeiten: Dienstag 9-12 Uhr,  
14-18 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr  
Friedhof 09661 Hainichen, Oederaner Str. 23,  
Tel. 2615, Fax. 999631  
Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr  
Pfarramtsleiter Dr. Heiko Jadatz, 034322 40650

**Sonntag, 19. April (Mis.Domini)**

09.00 Uhr Gottesdienst in Pappendorf  
10.30 Uhr Gottesdienst in Hainichen

**Sonntag, 26. April (Jubilate)**

09.00 Uhr Gottesdienst in Pappendorf  
09.30 Uhr Gottesdienst in Langenstriegis  
10.00 Uhr Gottesdienst in Hainichen  
(Familienkirche)

**Sonntag, 3. Mai (Kantate)**

10.30 Uhr Regionaler Gottesdienst  
in Roßwein

## Katholische Gemeinde St. Konrad

- kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:  
<http://www.kath-kirche-hainichen.de>
- Jugendabend: Treff Vereinbarung

**Sonntag, 19. April 2026**

08.30 Uhr Heilige Messe

**Dienstag, 21. April 2026**

08.30 Uhr Rosenkranzgebet  
09.00 Uhr Heilige Messe

**Sonntag, 26. April 2026**

08.30 Uhr Heilige Messe

**Dienstag, 28. April 2026**

08.30 Uhr Rosenkranzgebet  
09.00 Uhr Heilige Messe

**Sonntag, 03. Mai 2026**

08.30 Uhr Heilige Messe  
17.00 Uhr Maiandacht

## Landeskirchliche Gemeinschaft Hainichen

Mittweidaer Straße 49 – 09661 Hainichen  
Kontakt: Wolfgang Müller –  
Tel.: 037207 – 2981  
Internet: <https://lkg-hainichen.de/>

**April****Gemeinschaftsstunde**

Sonntag 17:00 Uhr  
19.04.2026, 26.04.2026

**Bibelgesprächsstunde**

Dienstag 19:00 Uhr  
21.04.2026, 28.04.2026

**Hauskreis**

Donnerstag 19:30 Uhr  
23.04.2026

**Mai****Gemeinschaftsstunde**

Sonntag 17:00 Uhr  
03.05.2026

## Anzeige(n)



*Abschied*

PRIVATE  
TRAUER-  
ANZEIGEN

in Ihrem  
Mitteilungsblatt

Wir beraten Sie gern.

Anzeigentelefon:  
**037208 876 199**  
oder per E-Mail:  
[anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)